

Kinderhort A-B-C

- A**
- Anmeldung:** Auf unserer Homepage kann ein Anmeldeformular herunter geladen werden. Bitte ausdrucken, ausfüllen und im Kinderhort abgeben.
- Abholzeit:** Die Abholzeit ist eine bestimmte Zeitspanne, in welcher die Kinder pünktlich abgeholt werden müssen. Wer sich verspätet, sollte uns kurz anrufen!
Montags bis donnerstags: 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Freitags: 15.00 Uhr – 16.00 Uhr
- Abmeldung:** Wenn ein Kind angemeldet ist und aus irgendeinem Grund nicht kommen kann, wäre es sehr wichtig, im Kinderhort Bescheid zu sagen. Auf dem Anrufbeantworter ist es möglich eine Info zu hinterlassen und per Email. Im Schulalltag brauchen wir die Abmeldung bis um 11.00 Uhr.
- Allergien:** Bereits bei der Anmeldung fragen wir nach Allergien, die ein Kind haben könnte, nach!
Wir suchen, bei der Herstellung des Mittagessens, für den jeweiligen Bedarf, eine Lösung. Auf jeden Fall bieten wir immer eine Alternative an. (z.B. bei Milchproblemen: statt Bananenshake nur Bananen)
- Ausflüge:** Für die Gemeinschaft im Hort gehören verschiedene Highlights im Jahresablauf dazu. Aus diesem Grund planen wir immer wieder nach Absprache mit den Eltern verschiedene Veranstaltungen etc.
- Aufsichtspflicht:** Sobald die Kinder nach der Schule in den Hort kommen, haben wir die Verantwortung!
- Austausch:** Der Austausch zwischen Eltern und Hort-Team gehört zu den wichtigsten Aufgaben.
- B**
- Bayerisches Kinderbetreuungsgesetz:** Wir arbeiten nach dem Bayerischen Kinderbetreuungs-Gesetz und dem Bayerischen Bildungsplan. Für die Arbeit im Hort sind bestimmte Leitziele vorgegeben. An denen orientieren wir unsere Arbeit. (Bildungsleitlinien)
- Behindertengerecht:** Leider ist unser Kinderhort nicht barrierefrei. Bei einer körperlichen Behinderung, wären die Treppen in unserem Haus eine große Herausforderung.
- Belegungszahlen:** Die Betriebserlaubnis im Kinderhort erlaubt die Anwesenheit von 44 Kindern.
- Bogenschießen:** Das intuitive Bogenschießen wird während der Waldtage im Deutenheimer Steinbruch angeboten. Es bereichert die Friedensarbeit

mit den Kindern, da es beim Schießen nicht um Wettkampf geht, sondern um Einfühlungsvermögen, Konzentration, um einen festen Stand und ums „Loslassen“!

- Briefkasten:** Jede Familie hat im Eingangsbereich unseres Hortes einen Briefkasten. Damit eine gute Identifikation stattfinden kann, hat jeder Briefkasten ein Familienbild.
- Brain-Gym:** **Brain-Gym – Übungen** kommen aus dem Bereich der Kinesiologie und fördern eine bessere Zusammenarbeit der beiden Gehirnhälften. Außerdem werden Lernblockaden abgebaut. Durch diese Übungen kommen die Kinder zur Ruhe und können sich auf die Hausaufgaben einlassen. Seit Beginn des Kinderhortes gehört dies zu unseren täglichen Ritualen. Jeden Tag vor der Hausaufgabe praktizieren wir mit Musik, die Balanceübungen (Brain-Gym) und die Entspannungsübungen (Hook ups).
- Buchungszeiten:** Für jedes Kind werden individuelle Zeiten gebucht. Diese gebuchten **Wochenstunden** können flexibel und je nach Situation der Eltern, **innerhalb der Woche**, verbraucht werden. Wichtig: Die Absprache mit uns!
- C** **Christlich-orientierte Erziehung:** Da unser Träger die Evang. Kirche Sugenheim ist, möchten wir das der Glaube für die Kinder erlebbar ist und wir Mitarbeiter Vorbilder für die Kinder sind.
- Computer:** Wenn die Situation im Hortalltag passt / z.B. schlechtes Wetter, haben die Kinder die Möglichkeit, an unserem Computer in der Computerecke, ausgewählte Lernprogramme und Spiele, zu spielen.
- D** **Dazugehörigkeit:** Alle Kinder sind uns willkommen. Jeder gehört dazu! Egal welche Herkunft, egal welche Hautfarbe, egal welche Situation und Sprache die Familien mitbringen.
Jede Familie ist uns willkommen.
- E** **Elternbrief:** Immer wieder bekommen die Eltern Informationen in Form eines Elternbriefes. Wir wünschen uns, dass er gelesen wird und dadurch die Verbindung zwischen Hort und Elternhaus gestärkt wird!
- Elternbeirat:** Jedes Jahr im September wird aus dem Kreis der Eltern der Elternbeirat gewählt. Der Elternbeirat fungiert als Ansprechpartner und Vermittler zwischen Hort und den Eltern.
- Eltern:** Die Eltern sind unsere wichtigsten Partner. Wir

begegnen allen Eltern sehr wertschätzend und offen und wünschen uns die gleiche Haltung auch von den Eltern, damit die Partnerschaft gelingen kann.


- Elternabend: Wir führen im Ablauf des Schuljahres normalerweise 2 Elternabende durch. An diesen wichtigen Zusammenkünften wünschen wir uns aus jeder Familie einen Ansprechpartner.
- Essensliste: Sehr wichtig ist das Eintragen des Kindes in die Essensliste. Sie dient als Anwesenheitskontrolle, als Planungsorgan und letztendlich als Basis zur Abrechnung des Essensgeldes. Bis um 11 Uhr müssen wir im Team wissen, welches Kind am jeweiligen Tag da ist!
- E-Mail: Unsere Emailadresse: info@kinderhort-sugenheim.de
Unter dieser Emailadresse sind wir gut erreichbar und die Nachrichten werden täglich gelesen!
- F** Frieden: Wir sind sehr bestrebt, uns für den Frieden einzusetzen. Das heißt: Klärung des Konfliktes zwischen den Kindern gehört zu unseren wichtigsten Aufgaben! Die Friedensarbeit wird immer zu unseren Hauptanliegen gehören.
- „Friedland“:** So heißt unser Projekt für die Friedensarbeit mit den Kindern. Marshall B. Rosenberg hat das Konzept der Gewaltfreien Kommunikation entwickelt. Seit Juli 2012 arbeiten wir immer wieder mit verschiedenen Aktionen daran. **Siehe Homepage/ Konzeption/ Friedland**
- Feste: Im Frühjahr veranstalten und gestalten wir in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat ein Frühlingsfest für die ganze Gemeinde. Dieses Fest sehen wir als einen wichtigen Eckpfeiler für unsere Öffentlichkeitsarbeit. Die Mitarbeit aller Eltern bei den verschiedenen Einsätzen ist uns sehr wichtig und wir freuen uns, wenn dadurch die Gemeinschaft zwischen Eltern, Team und Kindern positiv gefördert wird!
- Fehler: Fehler gehören im Leben dazu. Jeder darf bei uns Fehler machen, die Kinder, die Eltern und wir im Team! Wir sind ein „fehlerfreundlicher“ Hort!
- Ferien: Siehe Urlaub!
- Ferienbetreuung: Wir bieten im Kinderhort Sugenheim eine umfangreiche Ferienbetreuung an. In den Herbstferien, Faschingsferien, Oster- und Pfingstferien und auch drei Wochen in den Sommerferien ist unser Haus von 7.30 – 15.00 Uhr geöffnet.

- Fortbildungen: Alle Mitarbeiter besuchen regelmäßige Fortbildungen. Unser Träger unterstützt dies mit einem kleinen Zuschuss. Drei Tage im Jahr sind dienstfrei und sind somit Arbeitszeit.
- G** Geburtstagsfest: Der Geburtstag ist ein wichtiger Tag im Leben jedes Menschen. Das möchten wir nutzen und dementsprechend feiern. Wer möchte, kann an seinem Geburtstag etwas „spendieren“, evtl. ein Eis oder einen Kuchen etc. Wir feiern den Geburtstag der Kinder immer nach Absprache mit den Eltern!
- Gelbes Untersuchungsheft: Bei der Anmeldung benötigen wir das gelbe Untersuchungsheft.
- Garderobe: Jedes Kind hat einen individuellen Platz an der Garderobe. Im Garderobenbeutel ist es wichtig, Ersatzklamotten der Kinder bzw. je nach Jahreszeit bestimmte Anzihsachen zu lagern.
Winter: Handschuhe, Mütze, Schal, Schneehose etc.
Sommer: Handtuch, Badesachen etc.
- Gemüse: Gemüse essen kann gelernt werden. Wir bieten den Kindern jeden Tag die Möglichkeit, gesunde Gemüsezubereitungen zu kosten. Unser Gemüse wird biologisch angebaut und hat höchste Qualität.
- Geschäftsordnung: Eine Geschäftsordnung für die Arbeit mit dem Elternbeirat liegt vor und kann eingesehen werden.
- H** Hausaufgaben: Montag bis Donnerstag finden feste Hausaufgabenzeiten statt. Jedes Kind, das Hausaufgaben zu erledigen hat, nimmt daran teil. Freitag ist Hausaufgabenfrei.
- Hausaufgabenverantwortung: Wir möchten, dass die Kinder lernen, für die Hausaufgaben Verantwortung zu übernehmen! Bestimmte Hausaufgabenregeln werden je nach Situation mit den Kindern erarbeitet und sind bekannt (Aushang).
Wir, im Team übernehmen die Verantwortung, die Kinder zu begleiten, ihnen zu helfen, sie zu motivieren und zu stärken. Die „Hausi“ müssen sie dennoch selber machen.
Die Eltern haben die letzte Instanz bei der Hausaufgabe. Das heißt, jeden Abend ist es die Aufgabe der Eltern, die Hausi“ mit den Kindern anzuschauen. Lesen und Üben der Lerninhalte gehören zur Aufgabe im Elternhaus!
- Homepage: Unsere Homepage ist unser Aushängeschild:
www.kinderhort-sugenheim.de
Dort kann alles Wichtige unserer Einrichtung nachgelesen werden.

- Hausschuhe: In den Wintermonaten möchten wir, dass die Kinder im Kinderhort Hausschuhe tragen!
- I** Interaktion: Damit die Interaktionsqualität im Hort hoch ist, haben wir verschiedene Haltungen und Methoden, die eine wertschätzende Interaktion im Hort möglich machen. Siehe Konzeption/ Interaktion
- Internet: Wenn die Kinder spezielle Wissensfragen haben, dient uns das Internet als Recherchemöglichkeit. Wir suchen die Information zusammen mit einem Erwachsenen.
- J** Joghurt: Unsere Milchprodukte, wie z.B. Joghurt, Quark usw. werden von einer Privatmolkerei, direkt vom Bauernhof aus der Region, wöchentlich geliefert. Dies bedeutet kurze Lieferwege und höchste Qualität.
- K** Kooperation: Wir streben eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den zuständigen Schulen, aus denen die Kinderhortkinder, zu uns kommen, an. Dies geschieht durch gegenseitigen Informationsaustausch, durch Besuche der Veranstaltungen, durch Mitteilungen im Hausaufgabenheft und Gesprächen am Telefon. Ansonsten wünschen wir uns auch mit allen anderen Institutionen, die mit uns zu tun haben, einen kooperativen Austausch.
- Konflikte: Konflikte werden bei uns immer gelöst.
Alles was sich zeigt, darf auch da sein!
 Wir begleiten die Kinder in schwierigen Situationen, akzeptieren die Gefühle der Kinder und versuchen gute Lösungen im Umgang miteinander zu finden!
Die Kinder lernen Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen. Siehe Konzeption/ Friedland
- Konzeption: Unsere Konzeption ist schriftlich ausgedruckt, im Eingangsbereich zu finden und steht den Eltern zum downloaden auf der Homepage zur Verfügung. Sie wird immer wieder weitergeschrieben und weiterentwickelt.
- Kosten: Die anfallenden Elternbeiträge und Kosten für die Betreuung der Kinder finden Sie auf der Homepage unter der Kategorie **Preise**.
- Krankheiten: Bei ansteckenden Krankheiten müssen wir informiert werden, damit bei Bedarf Vorsichtsmaßnahmen im Hort getroffen werden können. Dies dient dem Schutz der Kinder und des Personals.
- Kinderkochen: Wenn die Kinder nach der Schule, Freude am Kochen und Mithelfen bei den Vorbereitungen zum Mittagessen haben, dürfen sie das gerne tun. Es ist Immer ein freiwilliges Angebot. Auch am Freitag gibt es die Möglichkeit in der Küche zu helfen.
 Besonders gut funktioniert das Kochen in den Ferien. Meistens machen wir einmal in den Ferien einen Back bzw. Pizzatag.

- L** Läuse: Sollten Sie bei Ihrem Kind Läuse finden, müssen wir umgehend benachrichtigt werden. Das Kind darf die Einrichtung erst wieder besuchen, wenn es läusefrei ist.
Attest für die Schule, bitte auch für uns kopieren! Beim Anmeldegespräch bitten wir um eine schriftliche Erlaubnis der Eltern, um auch im Hort die Kinder anzuschauen.
- M** Mittagessen: Jeden Tag bieten wir den Kindern ein hochwertiges und abwechslungsreiches Mittagessen. Die „Bremer Checkliste“, dient als Orientierung für einen ausgewogenen Speiseplan. **Siehe Konzeption/ Mittagessen**
- Medikamente: Nach Absprache mit den Eltern verabreichen wir den Kindern bei leichteren Erkrankungen und Verletzungen, wie z.B. Kopfschmerzen, Schnittwunden usw. homöopathischen Mittel. Eine Unterschrift muss vorliegen, damit die Medikamente gegeben werden können. Ein „Behandlungsheft“ wird von uns geführt!
- Motivationslisten: In der Hausaufgabenbetreuung verstärken wir die Motivation der Kinder mit unserer „Smiley Liste“. Wenn die Kinder fünf Smileys haben, (die Hausi vollständig gemacht, nichts vergessen, ruhig gearbeitet usw.) dürfen sie aus der „Motivationskiste“ eine Überraschung holen und sich ein Eis zum schlecken aussuchen. Außerdem wird die Leistung mit einem „Königsstempel“ gewürdigt!
- Mitarbeiter: In unserer Einrichtung arbeiten die Fachkräfte (Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen) Hand in Hand zusammen. Es unterstützt uns vier Mal in der Woche eine Hauswirtschaftliche Kraft in der Küche. Außerdem haben wir noch täglich eine Raumpflegerin.
- Natur: Die Natur ist für uns sehr wichtig und die Kinder haben das ganze Jahr die Möglichkeit, sich in unseren großen Garten aufzuhalten.
- Ö** Öffnungszeiten: Unsere Einrichtung ist wöchentlich, insgesamt 31 Stunden geöffnet. Der Bedarf wird regelmäßig abgefragt!
- Partizipation: Partizipation - die Teilhabe der Kinder am Tagesgeschehen, sie beim Planen und Organisieren mitentscheiden zu lassen, ihren Lebensraum im Hort mitgestalten zu lassen und ihnen Verantwortung zu übergeben etc., ist uns ein großes Anliegen. Siehe Konzeption/Partizipation
- P** Praktikanten: Unsere Einrichtung öffnet sich gerne für Praktikanten und Praktikantinnen aller Art.
- Q** Qualität: In unserer Einrichtung führen wir ein Qualitätshandbuch! Wir legen sehr viel Wert auf die Durchführung von regelmäßigen Befragungen, reflektieren Veranstaltungen, führen Mitarbeitergespräche, entwickeln Regeln und arbeiten Schlüsselprozesse aus!
- R** Richtig: **Bei uns ist jeder Richtig und Wichtig!**

- Regeln: Mit den Kindern erarbeiten wir Regeln, die wir Aufschreiben und für die Kinder sichtbar aufhängen. Immer wieder werden diese besprochen und weiterbearbeitet, so wie auf Gültigkeit überprüft.
- S** Spiel: Spiel mit allen Sinnen – Spielen nach Herzenslust – Spielen, wann immer es geht!!!
- Salatbüfett: Jeden Tag gibt es frische Salate an unserer „**Salatbar**“! Jedes Kind darf sich bedienen. 😊
- SCH** Schließstage: Einen besonderen Schließtag haben wir am Brückentag, nach dem Fronleichnam, in den Pfingstferien! Da findet ein Teamtage für alle Mitarbeiter des Hortes statt.
- T** Tobeecke: Unsere Tobeecke ist ein Raum im Kinderhort, der sehr oft genutzt wird und Mittelpunkt des Freispiels ist.
- Teambesprechung: Regelmäßige Teambesprechungen, einmal in der Woche, sichern die Qualität. Wir überprüfen unser Handeln und erarbeiten Schlüsselprozesse.
Das sind Situationen, die immer wieder vorkommen und sich wiederholen. Alles Organisatorische wird gemeinsam geplant. Etc.
- Teamtage: Einmal im Jahr haben wir einen Schließtag, den wir für einen Teamtage nutzen. Dieser Tag dient uns zu einer Inhouse Fortbildung bzw. einem anderweitigen Coaching.
- U** Urlaub: Urlaub muss sein! Auch wir brauchen ihn! Wir haben den Kinderhort drei Wochen im Sommer geschlossen und zwei Wochen in der Weihnachtszeit.
An allen anderen Ferien haben wir geöffnet!
- V** Veranstaltungen: Die aktuellen Veranstaltungen sind auf unserer Homepage: www.kinderhort-sugenheim.de zu finden.
- Vertrauen: Damit die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus, der Schule und dem Kinderhort erfolgreich verlaufen kann, brauchen wir gegenseitiges Vertrauen. Der Vertrauensprozess braucht gegenseitige Geduld und große Akzeptanz.
- W** Wald: Von Beginn des Frühlings bis Ende Herbst planen wir regelmäßige Waldtage ein und führen sie durch.. Meistens besuchen wir den Wald am Freitag, denn da haben wir Hausaufgabenfrei. Abholen ist entweder bis 15.00 Uhr am Waldplatz oder dann ab 15.30 Uhr – 16.00 Uhr am Kinderhort in Sugenheim.
- Waldklamotten: In unserem Waldhäuschen hat jedes Kind einen Waldgarderobenhaken. Dieser ist bestens dazu geeignet die Waldgarderobe., bzw. Wechselekleider aufzubewahren.

- X** Xylophon & Co: Immer wieder bieten wir den Kindern musikalische Angebote wie Singen, Trommeln und das Spielen mit Orff-Instrumenten an.
- Y** You Tube: Auf "youtube" suchen wir und recherchieren, wenn Kinder nach bestimmten Dingen forschen..... 
- Z** Zusammenarbeit: Eine gute Zusammenarbeit mit allen Institutionen liegt uns sehr am Herzen.